

## Ducati Multistrada 1200 Enduro

Ein Druck auf die Zündungstaste und das Lenkradschloss entriegelt sich und gibt Power ON auf den Starterknopf.

Wie die Typenbezeichnung erahnen lässt will Ducati mit der Multistrada unterschiedliche Eigenschaften miteinander in Einklang verbinden. Die Multistrada 1200 verspricht eines der absolut leistungsstärksten 2Zyl.Großenduros zu sein. Wie sich dies erfährt werde ich in einem ausgiebigen Fahrtst erkunden.



Karosse

Hochbeinig, ausladend und Respekt einflößend steht die Multistrada vor mir. Alleine die Enduro Version der 1200 Multistrada basiert auf einen 19" Vorderrad, welches in einer 48mm Sachs-Gabel geführt ist. Damit absolvierte die Multistrada auch sehr langsame und winklige Passagen mit vollkommen ausreichendem Lenkeinschlag.



Auch der 30 Liter fassende Tank suggeriert Reichweiten, die sehr üppigen Tagestouren entsprechen.

Die Sitzhöhe beträgt 870mm und ist nicht einstellbar und lediglich durch die Montage anderes aufgepolsterter optionale Sitzmöbel variabel.



Besonders schnell und einhändig einfach erfolgt die Höhenverstellung der Frontscheibe. Diese bietet auch mir mit meinen 197cm Körpergröße einen ausreichenden Wetterschutz. Ausgefahren steht die Scheibenmaske im Vergleich zur GS wesentlich näher am Fahrer. Dies minimiert Verwirbelungen und Windeinflüsse auf die Helmgegend speziell bei Autobahngeschwindigkeiten.



Erst im Endurobereich oder leichten Offroad Passagen wäre mir die Scheibe zu nahe am Körper, aber da kann ich diese ja immer noch senken.

Mit 250 kg Lebergewicht ist natürlich auch das Italienischen Fernreisemonster keine Balletteuse. Im alltäglichen Handling haben diese Pfunde aber keinen negativen Einfluss.

Die 1200er Enduro führt den 170er Hinterreifen in einer Doppelschwinge und unterscheidet sich damit ebenfalls von den anderen 1200 Multistradas.

# Onlinemotor

## Ducati Multistrada 1200 Enduro



Die 1200er Enduro verfügt bei einem minimal geänderten Lenkkopfwinkel über den längsten Radstand aller Multistradas. Dies wird u.a. dadurch erreicht, dass das Vorderrad leicht außerhalb der Standrohrmitte eingefasst ist.



### Ausstattung

Die Multistrada 1200 Enduro ist mit einem voll einstellbaren Sachs-Fahrwerk ausgestattet, welches je nach Fahrmodi die Federvorspannung und Dämpfung justiert.

Die Touring-Einstellung bietet bei voller Leistung sowohl im Solo- als auch im 2-Personen-Betrieb eine weitergehend passende Abstimmung.



Die Federwege liegen vorn und hinten bei jeweils 200mm und damit ca. 30mm länger als bei den eher straßenorientierten Multistrada-Ausführungen.

Die Multistrada ist in Serie mit Fahr- und Power-Modi ausgestattet, das z.B. im Enduro-Modus die Leistung auf 100PS begrenzt und im Power-Modus Bewegungen der Gashebel besonders schnell umsetzt. Das Ducati Safty Pack berücksichtigt im ABS-System Kurvenfahrten, Traktions- und Wheelie-Kontrolle.



### Motor

Das Sahnestück der 1200er Multistrada ist zweifellos der Motor. Der V2 mit querliegender Kurbelwelle leistet 152PS und bietet ein Drehmoment von 136Nm bei 7.500min<sup>-1</sup>. Dieser äußerst kurzhubige Motor, dessen Bohrung von 106mm, stehen lediglich ein Hub von 67,9mm gegenüber, besticht durch seinen Drehzahlhunger. Bis knapp 3.000 Umdrehungen geht die Maschine ausgeglichen verhalten zur Sache. Mit jedem weiteren 1.000er-Schritt addierte sich regelmäßig ein weiterer Punsch dazu.



### Antrieb

Die Multistrada kann durchaus ab 70-80km/h im 6. Gang loszuckeln. Lieber ist ihr aber ein Drehzahlbereich oberhalb von 3.500-4.000.

Enge Kehren, die mit einem bayrischen Boxer noch im 3. Gang absolviert werden, liegen der

## Ducati Multistrada 1200 Enduro

italienischen Dame lieber einen Gang tiefer.  
Dafür absolviert der L-Twin höchste  
Drehzahlbereiche mit einer Leichtigkeit, die  
dem Boxer wiederum eher fremd sind.

Der L-Twin kann verbrauchstechnisch im  
niedrigen 5ltr. Bereich gefahren werden, ohne  
damit als langsam zu gelten. Das funktioniert  
natürlich weniger auf der Autobahn aber beim  
Work-Out über Land zeigt die  
Verbrauchsanzeige im Display regelmäßig  
auch eine VIER vor dem Komma. Eine  
Tankreichweite von 500KM ist also bei 30ltr.  
Volumen nicht auf die Ausnahme beschränkt.

### Fazit

Ducati bietet mit der Multistrada nicht nur  
allein ein Bike an welches auf  
unterschiedlichen Terrain und  
unterschiedlichen Ansprüchen gerecht wird.  
Neben der Enduro bietet das Haus Ducati auch  
noch die Multistrada 1200; die 1200 S; die  
1200 S D-AIR und die Pikes Peak.